

Gefahren für Kinder im Internet

Checkliste zu Internet und Chat

Tipps für Eltern und Lehrpersonen

- Sprechen Sie mit Ihrem Kind über die **Gefahren** im Internet und im Chat.
- **Informieren** Sie sich, was Ihr Kind im Internet macht.
- Wählen Sie einen **geeigneten Standort** des PCs, damit Sie jederzeit den Bildschirm einsehen können.
- Vereinbaren Sie gemeinsam mit Ihrem Kind **Verhaltensregeln** im Umgang mit dem Internet und Chat (*Festlegung der Tageszeit, Zeitdauer, Inhalte, Programme etc.*).
- Schärfen Sie Ihrem Kind ein, **nie persönliche Daten** bekannt zu geben (*KEINE Angaben über Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, Schulort, Adresse von Freunden, Fotos etc.*).
- **Unterstützen** Sie Ihr Kind bei der **Anmeldung** im Chat und bei der Auswahl und Definition des **Nicknamens**. Auch hier gilt: Der Nickname darf **keine persönlichen Angaben** enthalten. Verwenden Sie auch bei der Anmeldung **Fantasienamen**.
- Weisen Sie Ihr Kind darauf hin, dass auch im Internet die allgemeinen **Anstandsregeln** gelten.
- Schärfen Sie Ihrem Kind ein, dass es **alleine keine Chat-Partner treffen** darf. Wenn es zu einem Treffen kommen sollte, muss Ihr Kind immer von einem **Erwachsenen begleitet** werden.
- Um Ihr Kind zu schützen, kann eine **Sicherheitssoftware** installiert werden. Informieren Sie sich bei Ihrem Fachhändler / Provider.
- Sprechen Sie mit Ihrem Kind, wenn es **Probleme** oder **Unsicherheit** im Umgang mit dem Internet und dem Chat verspürt.

Verdächtige Feststellungen im Internet können bei <http://www.kobik.ch> gemeldet werden (*Polizeiliche Koordinationsstelle zur Bekämpfung der Internetkriminalität*).

Tipps für Kinder und Jugendliche

- Gib **NIE persönliche Daten** über dich, deine Familie oder deine Kollegen bekannt, weder bei der **Anmeldung** noch **im Chat** (*KEINE Angaben über Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, Schulort, Adresse von Freunden, Fotos etc.*).
- Dein **Nickname** soll **keine persönlichen Daten** enthalten oder sexistisch klingen. (**GUT:** *simba, alladin, spinne, falter, gecko, usw.*, **SCHLECHT:** *girl13, bunny15, teen14, stefan, pony12, heidi usw.*)
- **Triff dich nicht gleich mit Personen aus dem Chat!** Wenn es zu einem Treffen kommt, dann **nur in Begleitung eines Erwachsenen**.
- Wenn dir dein Chat-Partner **zu persönliche** oder **sexuelle Fragen** stellt, oder wenn du ein **schlechtes Gefühl** hast - **stoppe sofort den Kontakt!**
- Wenn du dich **unsicher** fühlst oder **Angst** hast, **sprich** mit einem Erwachsenen darüber (Eltern, Lehrer, Verwandte).
- Lade keine **Bilder** aus **unbekannten Quellen** herunter.
- Sei **freundlich** und **anständig**, aber bleibe immer **misstrauisch**.

Vergiss nie: Dein Chat-Partner ist vielleicht jemand ganz anderer, als er oder sie vorgibt zu sein!

Quelle: Kantonspolizei Aargau <http://www.ag.ch/kantonspolizei/de/pub/>

Weitere Informationen zum Thema „Gefahren für Kinder im Internet

Auskünfte und Hilfestellungen bei Problemen im und um den Chat erteilt der jeweilige **Chat-Operator** oder dein **Provider**.

Verdächtige Feststellungen im Internet können bei <http://www.kobik.ch> gemeldet werden (*Polizeiliche Koordinationsstelle zur Bekämpfung der Internetkriminalität*).

Weitere Informationen finden Sie im Internet auch unter

<http://www.imedias.ch> (Beratungsstelle für digitale Medien in Schuel und Unterricht)

<http://www.stopp-kinderpornografie.ch/3/de/> Webseite zur Prävention von Kinderpornographie und Kriminalität im Internet

Kontakt:

Für eine telefonische Beratung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von imedias gerne zur Verfügung, Telefon 062 838 90 20/33.